

Eingabe des Forum Seitenstetten für die Deklaration von Social Economy

Das Forum Seitenstetten veranstaltet seit 2015 für „Schritte in Richtung friedensfähige Geldordnung“. Vielen Dank für die Möglichkeit unsere „Hoffnungen und Wege“ für die Deklaration von Social Economy anbieten zu können, bitte, wenn Sie diese einflechten möchten.

Thema von heuer, von 9. – 11. Juni im Bildungszentrum von Seitenstetten, war „Weltfriede durch Geldfriede“.

Wir versuchen Informationen über die Notwendigkeit einer Enttabuisierung zerstörerischer Mechanismen unserer Geldordnung und Wissen über alternative Geldkonzepte zu verbreiten. Wir wären einer heileren Welt ein gutes Stück näher, wenn gewusst würde, dass nicht zuerst „böse Menschen“, sondern Probleme der Finanzarchitektur unersetzbare Werte verdrängen und Kriege nicht nur fördern, sondern fordern.

Wir bräuchten für eine Neuordnung der Finanzarchitektur

- Interesse von Politik und Medien an der Geldfrage. Sachlich und empathisch sollte vermittelt werden, dass finanzielle Gewinner, gemessen an Kriterien für Lebensqualität, längst selbst Verlierer sind.

Im Gegensatz zu den Millenniumszielen von 2000, in denen noch von der Entwicklung eines offenen, regelgestützten, berechenbaren und nicht diskriminierenden Handels- und Finanzsystem gesprochen wurde, wird dieses in den SDGs nicht mehr erwähnt.

Ohne die Geldfrage ins Blickfeld zu stellen, sind Bemühungen die SDGs erreichen zu wollen leider nur Symptombekämpfung.

- Wir brauchen Forschungseinrichtungen und interdisziplinäre Dialogforen, (neben Ökonomen und Ökologen, vor allem auch Geisteswissenschaftler) an den Universitäten, um eine Weltwährungskonferenz vorbereiten zu können.

Literaturtipp: Samirah Kenawi „Die Quadratur des Geldes“:

Band I: „Manifest für das 22. Jahrhundert“, Band II: „Geschichte des Geldes“, Band III „Das kapitalistische Geldsystem – Entwirrte Krisendynamik“. Band IV: „Vorschlag für eine Geldreform – Grundprinzipien und Regeln“.

Sie finden spannende Einblicke zur Geldfriedensarbeit in einer Vielzahl von Videos www.forum-seitenstetten.net.

„Gerecht“ zu sein bedeutet für mich, ausgerichtet sein auf das Gute in jedem Menschen. Alle sollen ihr Gesicht und ihre Grundinteressen im Rahmen eines friedlichen Wandels wahren können!

Mit herzlichen Grüßen, für das Kernteam, Josefa Maurer josefa@forum-seitenstetten.net
Tannengasse 1, 3352 St. Peter/ Au, Tel.: 07477 44731